

# **Arbeitsrecht (Nr. 072/2006)**

## **Schwerbehinderte Menschen: Anforderung an eine krankheitsbedingte Kündigung – betriebliches Eingliederungsmanagement**

Das Landesarbeitsgericht (LAG) Berlin entschied:

Leitsätze:

1.

Die Durchführung eines „betrieblichen Eingliederungsmanagements“ im Sinne des § 84 Abs. 2 Sozialgesetzbuch IX (SGB IX) ist nicht formelle Wirksamkeitsvoraussetzung für eine krankheitsbedingte Kündigung.

2.

Mit den Maßstäben des § 84 Abs. 2 SGB IX wird im Falle der krankheitsbedingten Kündigung das dem Kündigungsrecht innewohnende ultima-ratio-Prinzip verstärkend konkretisiert.

**Urteil des LAG Berlin vom 27. Oktober 2005**

**Aktenzeichen: 10 Sa 783/05**

**Veröffentlicht: Betriebs-Berater Nr. 10 vom 06. März 2006**

06.03.2006